



## Form und Inhalt – Inhalt und Form

### Die essayistische Prosa der Kandidaten für den Horst Bingel-Preis für Literatur 2016

Im Oktober 2016 wird zum zweiten Mal der **Horst Bingel-Preis für Literatur** vergeben. Der Preis ist mit € 8000.- dotiert und wird gemeinsam von der Bingel-Stiftung für Literatur e.V. und dem VS Hessen/ver.di vergeben. 2014 erhielt ihn die Lyrikerin Nadja Küchenmeister. 2016 soll die „kleine Form“, literarische Essayistik, ausgezeichnet werden. Dies ist eine Form, die auch Horst Bingel liebte und die – ganz in seinem Sinne – gesellschaftskritische Inhalte transportieren kann.

Die Jury setzt sich aus je zwei Mitgliedern des VS Hessen/ver.di und der Horst Bingel-Stiftung für Literatur e.V. sowie einem zu jeder Preisvergabe neu hinzu gebetenen, fünften Jurymitglied zusammen. Diesmal sind das Barbara Bingel und Wolfgang Schopf (Horst Bingel-Stiftung) und Claus-Peter Leonhardt und Britta Brandau (VS Hessen/ver.di) sowie Hubert Spiegel (FAZ). Die Jury wird am 13. September über die Preisvergabe entscheiden.

Im Vorfeld stellen sich auf Einladung der Horst Bingel-Stiftung für Literatur die Kandidaten für den Preis der interessierten Öffentlichkeit vor. **Nominiert wurden, Lukas Bärfuss, Ralph Dutli, Gila Lustiger, José A. Oliver und Roswitha Quadflieg.** In einer ganztägigen Seminarveranstaltung lesen sie bekannte und unveröffentlichte Texte und diskutieren diese mit dem Publikum. Die Veranstaltung wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst unterstützt. Unter dem Titel „**Form und Inhalt – Inhalt und Form: Die essayistische Prosa der Kandidaten für den Horst Bingel-Preis für Literatur 2016**“ findet sie am **Samstag, 10. September 2016, von 11.00 bis 17.00 Uhr im Ausstellungsraum des Literaturarchivs der Goethe-Universität Frankfurt, Dantestr. 9** statt. Es moderiert Harry Oberländer, und es begleitet Stephan Völker mit dem Saxofon. Für ausreichend Pausen mit Gelegenheit zum Kaffeetrinken ist gesorgt. Kostenbeitrag € 10.-. Dieser Seminartag ist nach § 65 des Hessischen Lehrbildungsgesetzes unter der Nummer 01686849 bei der Hessischen Lehrkräfteakademie als Fortbildungsveranstaltung akkreditiert. Die Veranstalter, die Horst Bingel-Stiftung und das Literaturarchiv der Goethe-Universität, freuen sich auf regen Besuch, und **bitten aber gleichzeitig aus organisatorischen Gründen bis zum 03.09.16 um Anmeldung unter [horstbingel-stiftung@t-online.de](mailto:horstbingel-stiftung@t-online.de) oder [w.schopf@lingua.uni-frankfurt.de](mailto:w.schopf@lingua.uni-frankfurt.de).**